

26. November 2024
Rheinforum Wesseling

KAHR Synthese- und Vernetzungskonferenz

Neueste Erkenntnisse für eine klima- und hochwasserresiliente Entwicklung im Kontext von Extremereignissen

Wissenschaftliche Begleitung des Wiederaufbaus nach der Flutkatastrophe in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Jörn Birkmann
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Holger Schüttrumpf



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

FONA
Research for Sustainability

Synthese + Vernetzung



- **96 verschiedene Institutionen sind heute vertreten**
 - von der Flut betroffene Städte
 - Wiederaufbaugesellschaften
- - Experten aus dem Bereich Bevölkerungsschutz
 - Experten aus dem Bereich Raumplanung
 - Experten aus dem Bereich Wasserwirtschaft
- Ministerien (BMBF, Landesministerien)
- Mittelbehörden (BezReg; SGD)
- Forschungsinstitutionen
- - Versicherungen
- Diakonie
-

Zwei verbundene Cluster des KAHR Projekts



BMBF-KAHR: Rückblick

- Projektstart: 11/2021
- 13 Verbundpartner
- 3 Wissenschaft-Praxis-Dialoge in RLP
- 2 Wissenschaft-Praxis-Dialoge in NRW
- 2 internationale Wissenschaftskonferenzen
- > 45 Veröffentlichungen
- 18 Broschüren und Flyer
- > 200 Meldungen auf der KAHR-Website
- Zahlreiche Beratungen und Workshops
- Zahlreiche Interviews, Podcasts, Fernsehbeiträge



Programm

- 11:00 Uhr** **Grußworte des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, vertreten durch Stefan Müller, Leiter der Abteilung Zukunftsvorsorge – Forschung für Grundlagen und nachhaltige Entwicklung**
- 11:15 Uhr** **Begrüßung durch die KAHR-Sprecher Prof. Dr. Jörn Birkmann und Prof. Dr. Holger Schüttrumpf:**
Vorstellung des Projekts, der vielschichtigen Zusammenarbeit sowie der zentralen Vernetzungsinteressen
- 11:30 Uhr** **Diskussion der zentralen Projektergebnisse mit Experten und Praktikern an Themenständen**
- 12:00 Uhr** **Präsentation ausgewählter KAHR-Produkte**
- 12:45 Uhr* *Mittagessen*
- 13:45 Uhr** **Vernetzungsprozess – Präsentation und Diskussion mit weiteren BMBF-Projekten/Förderlinien**
- 14:30 Uhr** **Synthese** für unterschiedliche Themen- bzw. Forschungsbereiche. Themenschwerpunkte in parallelen Gruppen
- 15:45 Uhr* *Kaffeepause*
- 16:00 Uhr** **Podiumsdiskussion zum Thema „Offene Forschungsfragen im Themenkomplex klima- und hochwasserresiliente Entwicklungen im Kontext von Extremereignissen“**
- 17:00 Uhr** **Zusammenfassung und Ausblick**

Projektergebnisse

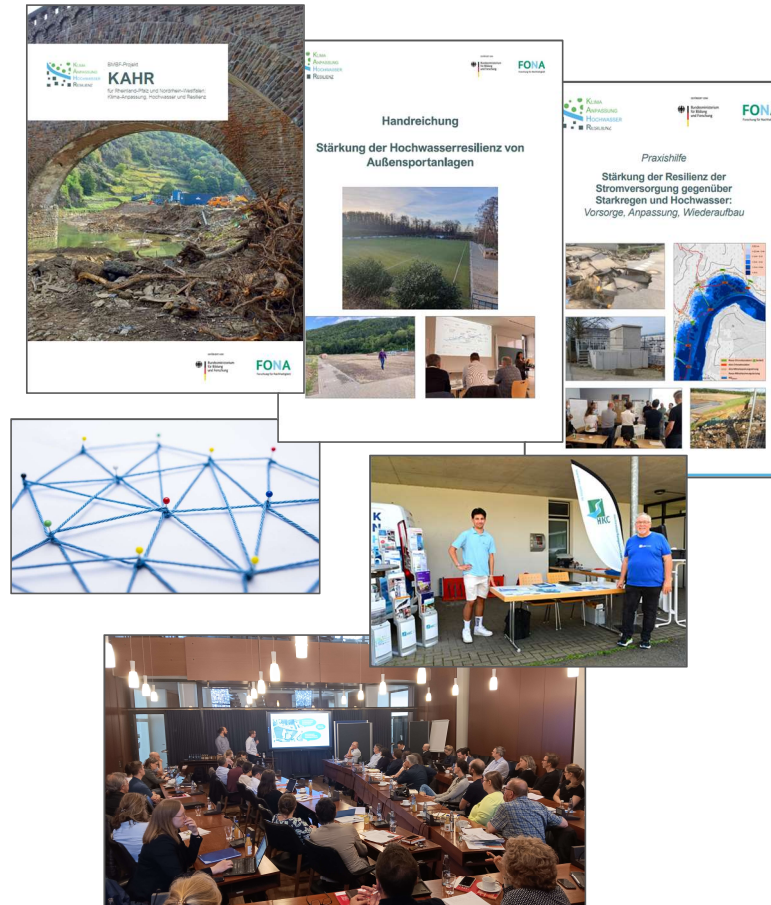
11:30 Uhr Diskussion der zentralen Projektergebnisse mit Experten und Praktikern an Themenständen



KAHR-Produkte (44)

12:00 Uhr Präsentation ausgewählter KAHR-Produkte

- 10 Empfehlungen aus Sicht der Wissenschaft zum Thema Wiederaufbau und Zukunftsfähigkeit der flutbetroffenen Regionen
- Praxisleitfaden: Stärkung der Resilienz der Stromversorgung gegenüber Starkregen und Hochwasser
- Praxisleitfaden: Klimaresilienter Wiederaufbau
- Handreichung: Stärkung der Hochwasserresilienz von Außensportanlagen
- H-KAT-NET: Regionales Katastrophenschutz-Netzwerk zur Bewältigung großer Hochwasser- und Starkregenereignisse
- Modellkette Ahr
- Hochwasserangepasste Brücken
- Informations- und Beratungsveranstaltungen mit dem KAHR-Infomobil: Stärkung der Risikokommunikation und Unterstützung der Eigenvorsorge
- Fortschreibung Masterplan Inde/Vicht
- Planspiele zur risikobasierten Raumplanung
- Gesundheitliche Folgen von Hochwasserereignissen
- KAHR-Produkte für Regionen – eine Zusammenfassung



Vernetzungsprozess

13:45 Uhr Vernetzungsprozess – Präsentation und Diskussion mit weiteren BMBF-Projekten/Förderlinien

- **Projekt KARE**, vertreten durch Prof. Dr. Matthias Garschagen
- **Projekt FloodAdaptVN**, vertreten durch Dr. Michael Hagenlocher
- **Projekt HERAKLION**, vertreten durch Dr. Kai Fischer
- **Projekt KlimaKonform**, vertreten durch Dr. Uwe Müller

Synthese

14:30 Uhr **Synthese** für unterschiedliche Themen- bzw. Forschungsbereiche. Themenschwerpunkte in parallelen Gruppen

Thema 1: Schutzziele und Standards für klima- und hochwasserresiliente Entwicklungen im Kontext von Extremereignissen.

Leitung: Prof. Dr. Stefan Greiving, RER, TU Dortmund

Thema 2: Verbindungen zwischen Bevölkerungsschutz, Wasserwirtschaft und räumlicher Planung.

Leitung: Prof. Dr. Robert Jüpner, FWW, RPTU Kaiserslautern-Landau

Thema 3: Building Back Better in Wiederaufbau und Prävention.

Leitung: Prof. Dr. Christian Kuhlicke, UFZ

Thema 4: Erfolgsfaktoren für den Transfer in die Praxis.

Leitung: Dr. Bert Droste-Franke, IQIB

Thema 5: Abschätzung von Risiken bei Extremszenarien im Bereich Hochwasser/Starkregen im Kontext des Klimawandels.

Leitung: Prof. Dr. Bruno Merz, GFZ

Podiumsdiskussion

Offene Forschungsfragen im Themenkomplex klima- und hochwasserresiliente Entwicklungen im Kontext von Extremereignissen

Moderation: Prof. Antara Dasgupta, PhD

Staatssekretär Dr. Erwin Manz, *Umweltministerium Rheinland-Pfalz*

Matthias Börger, *Umweltministerium Nordrhein-Westfalen*

Landrätin Cornelia Weigand, *Landkreis Ahrweiler*

Prof. Dr. Jörn Birkmann, *IREUS, Universität Stuttgart*

Prof. Dr. Holger Schüttrumpf, *IWW, RWTH Aachen University*

Zusammenfassung und Ausblick

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Jörn Birkmann

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Holger Schüttrumpf



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

FONA
Research for Sustainability